

Pressemitteilung | Seite 1 | 13.12.2022

Internationaler Fahrrad-Hersteller Specialized errichtet Innovation Center in Freiburg

Der Freiburg -S- Wirtschaftsimmobilien GmbH & Co. KG (FWI) ist es gelungen, den US-amerikanischen Fahrrad-Hersteller Specialized mit einem Innovation Center auf dem Areal der Lokhalle Freiburg anzusiedeln. Im zweiten Quartal 2024 wird Specialized im Nordflügel der Lokhalle sowie in einem Anbau auf einer Fläche von insgesamt 3.800 Quadratmetern das „Specialized Freiburg Innovation Center“ eröffnen. An dem neuen Freiburger Standort werden zukünftig rund 72 Mitarbeitende Prototypen entwickeln.

Oberbürgermeister und FWI-Aufsichtsratsvorsitzender Martin Horn: „Die Ansiedlung von Specialized, einem weltweiten Marktführer im High-End-Fahrradbereich, ist für uns als Fahrradstadt Freiburg eine tolle Bestätigung. Unsere städtische Fahrradinfrastruktur in Kombination mit den attraktiven Bike-Möglichkeiten in unseren Wäldern sowie unsere fahrradfreundliche Stadtgesellschaft sind einzigartig. Nun wird das Innovation Center von Specialized in der Lokhalle auch im Bereich Innovation und Technologie unser Fahrradimage weiter stärken.“

Am 19. März 2022 hat Specialized das Freiburger Entwicklungsbüro Denk Engineering übernommen, das bereits seit mehreren Jahren für den Fahrrad-Hersteller tätig war. Damit wurde der Grundstein für das neue Innovationszentrum gelegt. Peter Denk, Geschäftsführer von Denk Engineering, wird das „Specialized Freiburg Innovation Center“ leiten: „Die Entwicklung von `best-in-class`-Carbonfahrrädern erfordert den Einsatz von Hochtechnologie. Durch den Zusammenschluss haben wir Zugriff auf die kompletten Ressourcen von Specialized im Hinblick auf Simulations-Software, Windkanal und den Bau von Prototypen, um die Innovationen der nächsten Generation voranzutreiben. Wir wollen in Freiburg das weltweit führende High End-Entwicklungscenter für Rennräder, Mountainbikes und städtische Mobilität aufbauen.“

Das 12-köpfige Team um Peter Denk soll durch rund 60 internationale Fachkräfte wie Projekt- und Produktmanager_innen sowie Designer_innen ver-

Pressemitteilung | Seite 2 | 13.12.2022

stärkt werden. Der Standort Freiburg wird als neues, hochmodernes Innovationszentrum die Einrichtung in Cham, Schweiz, in der Specialized sich auf elektrische Antriebe fokussiert, ergänzen. Neben der Entwicklungswerkstatt werden in der Nordhalle der Lokhalle Freiburg attraktive Büroräume in einem zukunftsweisenden Raumkonzept geschaffen. Auch ein S-Racing-Team hat künftig seine Heimat in Freiburg.

Frank Böttinger und Lars Bargmann, Eigentümer der Lokhalle Freiburg: „Wir freuen uns sehr, dass wir mit dem Team von Specialized die Weltspitze in der Fahrradentwicklung für die Lokhalle gewinnen konnten und danken der fwi, vor allem Thomas Stoffel, für die tatkräftige Unterstützung. Der Grund für den Bau der Lokhalle 1903 waren Wartung und Reparatur von Lokomotiven und Wagons. Nach über zehn Jahren aufwendiger Sanierung des Gebäudes fahren wir nun gemeinsam mit Specialized und dem Thema Mobilität auf zwei Rädern in die Zukunft der Lokhalle.“

Als Fahrradstadt ist Freiburg geradezu prädestiniert für ein Innovationszentrum im Bereich Fahrradentwicklung. Mehr als 400 Kilometer städtisches Radnetz und eine fahrradbegeisterte Bevölkerung haben das Fahrrad zum beliebtesten Fortbewegungsmittel werden lassen: Über ein Drittel der Verkehrswege innerhalb der Stadt werden per Rad zurückgelegt. Damit ist das Fahrrad eine tragende Säule im Freiburger Verkehrsgeschehen. Die unmittelbare Nähe zur Natur mit zahlreichen Mountainbike-Trails bietet zudem optimale Bedingungen für alle aktiven Radsportler_innen. So wurde am 27. August 2022 auch die dritte Etappe der diesjährigen Deutschland Tour in Freiburg ausgetragen.

Die Bike-Affinität Freiburgs spiegelt sich auch in der Wirtschaft wider: Am Standort sind eine Vielzahl an Unternehmen aus der Branche angesiedelt, wie beispielsweise das Cannondale Entwicklungsbüro Cycling Sports Group Germany, der Marktführer im Dienstradleasing JobRad, der Bremsenspezialist Trickstuff sowie der Leichtbaupionier tune. In Freiburg entstehen neue Ideen, Produkte und Trends im Bereich Radsport. Auch der Standort für das neue Specialized Freiburg Innovation Center ist Sinnbild für Kreativität und Innovationen: Die Lokhalle Freiburg ist der Kultur- und Kreativbahnhof von Freiburg. In den unterschiedlichen Gebäudeteilen arbeiten 20 Firmen mit mehr als 100 Beschäftigten. So ist im Mittelschiff der Lokhalle zum Beispiel der Kreativpark

Pressemitteilung | Seite 3 | 13.12.2022

Freiburg beheimatet, welcher als Startrampe und Ideenschmiede für Start-ups und Entrepreneure gilt.

Über die Lokhalle Freiburg:

Die Lokhalle auf dem Freiburger Güterbahnhof wurde in den Jahren 1903 bis 1905 gebaut. 2011 haben die Freiburger Projektentwickler Lars Bargmann und Frank Böttinger, auch Geschäftsführer der Planwerk Freiburg GmbH, das denkmalgeschützte Ensemble gekauft. Seither wurden der Westflügel und der Ostflügel revitalisiert, im Mittelschiff wurde der Kreativpark für junge Start-ups gebaut, in der Südhalle hat Mitte November 2022 das Lokal Purino eröffnet, ebenfalls in der Südhalle hat das international renommierte Aktionstheater Pan.Optikum seinen Sitz. Im fünften Bauabschnitt Nordhalle wird jetzt das Innovation Center für Specialized realisiert.

Damit ist die Revitalisierung des „bedeutendsten Beispiels von Industriearchitektur aus der Zeit der Jahrhundertwende in Freiburg“ (Denkmalkataster des Landes Baden-Württemberg) abgeschlossen. Die gesamte Nutzfläche der Lokhalle beträgt nach Fertigstellung rund 10.000 Quadratmeter. In der Lokhalle arbeiten dann mehr als 400 Menschen, vor allem aus der Kreativwirtschaft (Veranstaltungsagenturen, Werbeagenturen, chilli Freiburg Verlag, Architekten, Start-ups, Theater). Das Unternehmen Streit Service und Solutions betreibt zudem einen Showroom im Ostflügel, die Firma Mehrpunkt die LOKation (Eventlocation), das Stellwerk (kleine Tagungen, Workshops) und einen Escape-Room im Gebäudeensemble. Weitere Informationen unter: www.lok-halle-freiburg.de

Über die FWI:

Die Freiburg -S- Wirtschaftsimmobilien GmbH & Co. KG (FWI) ist eine gemeinsame Tochter der Sparkasse Freiburg-Nördlicher Breisgau und der Freiburg Wirtschaft Touristik und Messe GmbH & Co. KG (FWTM). Seit 28 Jahren vermittelt die FWI gewerblich nutzbare Immobilien zum Kauf oder zur Vermietung. Zudem ist die FWI kompetent in den Bereichen Marktanalyse, Flächenrecycling von Brachflächen, Altlastensanierung, Erschließung von Nutzungskonzepten und Bewertung von Grundstücken. Weitere Informationen unter: www.fwi-wirtschaftsimmobilien.de

Pressemitteilung | Seite 4 | 13.12.2022

Über Specialized:

Specialized Bicycle Components wurde 1974 von Mike Sinyard von Fahrern für Fahrer gegründet. „Pedal the planet forward“ ist seit fast 50 Jahren die Mission von Specialized. Mit Sitz in Nordkalifornien und Standorten auf der ganzen Welt konzentriert sich Specialized darauf, die Zukunft des Radsports zu gestalten, indem es funktionale und technisch fortschrittliche Produkte herstellt, die es jedem/er Fahrer_in ermöglicht, Höchstleistungen zu erbringen. Radprofis haben Specialized-Produkte verwendet, um 7 der letzten 10 UCI-Weltmeisterschaften, die Tour de France, den Giro d'Italia, die Vuelta a España und Denkmäler des Radsports zu gewinnen. Specialized nimmt die Bedürfnisse von Pendlern und Freizeitradfahrern genauso ernst wie die der Profis, denn die Marke glaubt, dass das Fahrrad ein Vehikel für Veränderungen und ein wesentlicher Teil der Lösung für die größten Herausforderungen der Menschheit in den Bereichen, mentale, emotionale, körperliche, soziale und umweltbedingte Gesundheit ist. Weitere Informationen unter: www.specialized.com/de/de

Über Denk Engineering GmbH:

Denk Engineering GmbH wurde 1995 von Dipl. Ing. Peter Denk und Thomas Fuderer gegründet. Im gleichen Jahr wurde die Denk Engineering Vizeweltmeister im Downhill in Kirchzarten mit ihrer damaligen Fahrradmarke Hot Chili. Nach dem Verkauf von Hot Chili spezialisierte sich die Denk Engineering auf die Konstruktion von High-End Federungskomponenten und Ultra Leichtbau Karbonfaserrahmen. Die bei Denk Engineering entwickelten Kohlefasertechnologien revolutionierten die Fahrradindustrie. Zahlreiche Weltrekorde bezüglich Leichtbau und Bike-of-the-year Auszeichnungen festigten den Ruf der Denk Engineering als einen der stärksten Innovationsmotoren der Fahrradindustrie im Highend Bereich. Von 1995 bis 2007 wurde die Produktpalette der Marke SCOTT in Freiburg designed. Ab 2007 baute die Denk Engineering dann ein Innovationcenter für die amerikanische Marke Cannondale auf dem Ganter Gelände auf. Seit 2007 ist die Denk Engineering wichtiger Ingenieur und Design Dienstleister für den kalifornischen Weltmarktführer Specialized. Aufgrund der vielen gemeinsamen Erfolge und der herausragenden Standortvorteile von Freiburg fiel dann die Entscheidung gemeinsam ein Hightech Innovationcenter in Freiburg zu gründen. Im Zuge dieser Strategie wurde die Denk Engineering GmbH im Frühjahr 2022 von Specialized übernommen und

Pressemitteilung | Seite 5 | 13.12.2022

in Specialized Freiburg GmbH umbenannt.

Über Planwerk Freiburg:

Die Planwerk Freiburg GmbH wurde 2007 gegründet und hat seither Wohnprojekte in Merzhausen, March und Freiburg realisiert. Zudem verantwortet sie die Revitalisierung der Lokhalle, entwickelt derzeit den Neunlindenpark in Freiburg und eine große Gewerbefläche in Gundelfingen.

Weitere Informationen: www.planwerk-freiburg.de